



EUROPÄISCHE ZENTRALBANK

EUROSYSTEM

4. Mai 2016

PRESSEMITTEILUNG

EZB STELLT PRODUKTION UND AUSGABE DER 500-€-BANKNOTE EIN

- EZB beschließt, Herstellung und Ausgabe der 500-€-Banknote einzustellen
- Mit der Europa-Serie der Euro-Banknoten wird es keinen 500-€-Schein mehr geben
- 500-€-Banknote bleibt gesetzliches Zahlungsmittel und behält auf Dauer ihren Wert

Der Rat der Europäischen Zentralbank (EZB) hat heute eine Überprüfung der Stückelungsstruktur der Europa-Serie abgeschlossen. Es wurde beschlossen, die Herstellung der 500-€-Banknote dauerhaft einzustellen und sie nicht in die Europa-Serie aufzunehmen. Damit hat der EZB-Rat Bedenken Rechnung getragen, dass diese Banknote illegalen Aktivitäten Vorschub leisten könnte. Die Ausgabe des 500-€-Scheins wird gegen Ende des Jahres 2018 mit der geplanten Einführung der 100-€- und 200-€-Banknoten der Europa-Serie eingestellt. Die anderen Stückelungen – von 5 € bis 200 € – werden beibehalten.

Angesichts der internationalen Bedeutung des Euro und des großen Vertrauens in die Banknoten des Währungsraums bleibt der 500-€-Schein gesetzliches Zahlungsmittel und kann somit weiter als Zahlungsmittel und Wertspeicher verwendet werden. Das Eurosystem, das die EZB und die nationalen Zentralbanken des Euro-Währungsgebiets umfasst, wird Maßnahmen ergreifen, damit die verbleibenden Stückelungen in ausreichender Menge verfügbar sind.

Wie die anderen Stückelungen der Euro-Banknoten wird der 500-€-Schein seinen Wert auf Dauer behalten: Er kann unbefristet bei den nationalen Zentralbanken des Eurosystems umgetauscht werden.

Medianfragen sind an Herrn William Lielieveldt unter +49 69 1344 7316 zu richten.

Anmerkungen:

Die Europa-Serie ist die zweite Serie von Euro-Banknoten. Sie wird schrittweise eingeführt. Im Jahr 2013 wurde die neue 5-€-Banknote erstmals in Umlauf gebracht, in den Jahren 2014 und 2015 folgten die neue 10-€ bzw. die neue 20-€-Banknote.

Europäische Zentralbank

Generaldirektion Kommunikation, Abteilung Internationale Medienarbeit

Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main, Deutschland

Tel.: +49 69 1344 7455, E-Mail: media@ecb.europa.eu

Internet: www.ecb.europa.eu

Nachdruck nur mit Quellenangabe gestattet.